

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **30 (1973)**

Heft 2

PDF erstellt am: **11.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

GESUNDHEITS NACHRICHTEN

MONATSSCHRIFT FÜR NATURHEILKUNDE

ERNÄHRUNG • KÖRPERPFLEGE • ERZIEHUNG

Februar 1973

30. Jahrgang

Redaktion und Verlag: A. Vogel und Frau S. Vogel, 9053 Teufen (Schweiz), Telefon 071 33 10 23
 Druck, Versand und Administration: Schoch & Co., 3072 Ostermundigen

Schweiz:	A. Vogel, Verlag der «Gesundheitsnachrichten», Postcheck-Konto St. Gallen 90-10775	Jahresabonnement:	Fr. 9.50
Deutschland:	A. Vogel, Verlag der «Gesundheits-Nachrichten», Postcheck Karlsruhe 70082		DM 9.50
Österreich:	Spar- und Darlehenskasse Feldkirch, Postcheck 97,670		S 61.50
	Übriges Ausland: Fr. 11.50		

INHALT

1. Was von Herzen kommt	17
2. Das unbeschriebene Buch des Lebens	18
3. Maltafieber	20
4. Nierensteinwelle	21
5. Mineralstoffmangel	22
6. Eine umstrittene Indiokost	24
7. Körperlich und geistig behinderte Kinder	26
8. Geheimnisse des Waldbodens	28
9. Der Kreosotbusch, Larréa Mexicana	30
10. Berichte aus aller Welt	30
11. Aus dem Leserkreis:	
a) Erfolgreiche Anwendungen	31
b) Eine eigenartige Erfahrung	32

WAS VON HERZEN KOMMT

Andre Länder, andre Sitten! –
 Wollten wir die Menschen bitten,
 Allenthalben gleich zu sein,
 Wäre das gar nicht so fein. –

Denn man würde sich entsetzen
 und den guten Ton verletzen,
 Würd' bei uns geschehen das,
 Was dort sichtlich dient zum Spass.

Um ein Bild vom Fernen Osten
 Richtiggehend auszukosten,
 Fragen wir, was ist dort los?
 Unterschiede sind oft gross.

Anstatt murrend rebellieren,
 Können Pflichten auch uns zieren,
 Denn das beste Losungswort
 Heisset stets, fahr mutig fort!

Sahest du bei uns je Frauen,
 Freudig eine Strasse bauen?
 Nichts dergleichen liegt im Blut,
 Unsre Frau fühlt sich zu gut! –

Wenn wir nützlich uns erweisen,
 Wird man allenthalben preisen
 Unser Wirken, wo's auch sei,
 Was wir tun, ist einerlei. –

Nicht die äussre Form, die Geste,
 Schafft den Nutzen und das Beste,
 Sondern, was von Herzen kommt
 Und der Allgemeinheit frommt, – S. V.

Umschlagbild: Japanische Strassenarbeiterinnen

Originalaufnahme von Ruth Vogel